

Dachrinnenheizungen steckerfertig

**Allgemeine Funktionsbeschreibung:**

Durch Kälte, Schneefall, wechselweise auftretende Gefrier- und Tautvorgänge werden im Winter unsere Dächer- und Dachrinnen stark durch Schnee und Eisbildung (s. Bild 1) gefährdet. Der Grund dieser Eisbildung sind Wärmeverluste an Gebäuden und ungünstige Sonneneinstrahlung. Das dabei anfallende Tauwasser kann nicht abfließen und vereist. Folgen sind aufplatzende Fallrohre, Wassereinbruch in Gebäuden und Schäden an der Außenfassade. Durch den Einsatz von PEROBE Dachrinnenheizungen wird dieses schon im Vorfeld verhindert.



Bild 1

**PEROBE Dachrinnenheizung als komplett System:**

- Leistung 25 - 27 Watt/m
- inkl. Regelthermostat,
- steckerfertig, direkt zum Anschluss an eine vorh. Steckdose 230 V, wasserdicht,
- UV-beständiger Außenmantel, inkl. Kunststoffstege (zur Montage).

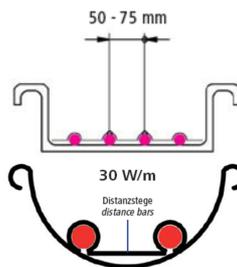
**Energiebedarf:**

Bei normalen Halbbrund-Dachrinnen kann der Energiebedarf mit ca. 25 W/m-Rinne gerechnet werden. Die Dachrinnenheizung nur bei Vereisungsgefahr in Betriebnehmen (Energiekosten).

**Lage der Heizleitungen in der Dachrinne:**

**Kastentrinne mit Heizleitung ausgelegt:**

Bild 2



Lieferprogramm		
Anschlussfertige Heizkabel PTPCuPCuP Standardtypen ca. 25 - 27 Watt/m - 230V		
Länge m	Leistung Watt	Volt
6	152	230
14	360	230
20	531	230
30	811	230
41	1080	230
77	2021	230
92	2430	230

### Verlegung von Dachrinnenheizung

- A = Regler  
B = Übergang Kaltleiter / Heizleiter  
C = Netzstecker  
D =  Steckdose (nicht im Lieferumfang)  
E = Regenfallrohr  
F = Distanzstege (Abstand ca. alle 40 cm)  
G = Abhängung  
H = Tragseil  
I = Zugentlastung  
J = Fallrohr bis Frostbereich mit Heizkabel belegen  
K = Dachrinne  
L = Dachpfanne  
M = Lage der Dachrinnenheizung

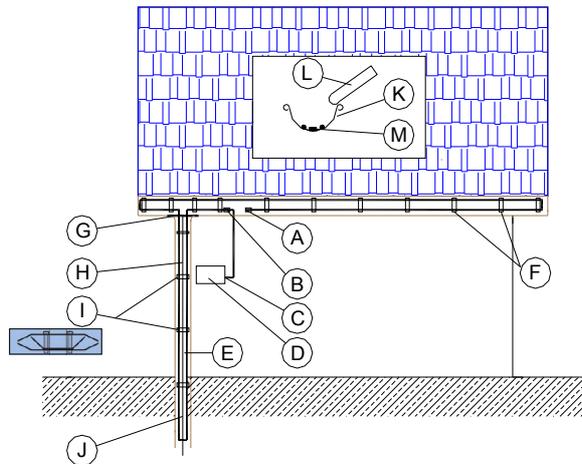


Bild 4

### Heizleitungen:

Für den Anwendungsbereich von Dachrinnenheizungen stellen wir ein PEROBE-System Typ 06-2008 zur Verfügung. Das sind fertig konfektionierte Heizleitungen mit nahtlosem Muffenübergang und chemiebeständiger PTFE Isolierung. Der Muffenübergang ist absolut wasserdicht und ist diesen Anwendungsfall bestens geeignet (Feuchteschutz).

### Einbau der PEROBE - Dachrinnenheizung:

- Positionieren Sie zuerst den Thermostat (am Ende der Heizleitung) an die kälteste Stelle der Dachrinne (ohne direkten Sonnenkontakt). Das Thermostat schaltet das Heizkabel bei ca. + 5°C ein.
- Die Verlegung des Heizkabels erfolgt in der Dachrinne mit Hilfe von Distanzstegen, die das Berühren der Heizleitungen untereinander verhindern (s. Bild 1, 2 und 3)
- Achten Sie darauf, dass das Tauwasser der Dachrinnenheizung in einen frostfreien Bereich fließen kann.

### Beschädigungsgefahr bei:

- Klebebändern, welche Weichmacher enthalten
- Klebebändern aus PVC
- Kabelbindern aus Metall oder Nylon
- Kabelbindern
- Heizleiterberührung untereinander oder Überscheidung
- Einklemmen des Heizleiters
- Muffen dürfen nicht auf Zug beansprucht werden (zulässig max. 120 N)

### Technischer Hinweis:

Als Schutzmaßnahme ist eine Fehlerstromschutzschaltung (FI < 30 mA) vorgeschrieben.

### Bitte beachten:

Der elektrische Anschluss muss gemäß VDE 0100 durch einen zugelassenen Elektroinstallateur unter Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters (RCD) mit 30 mA Abschaltstrom erfolgen. Der Stecker zum Anschluss an die Spannungsversorgung muss stets leicht zugänglich bleiben.

Der FI – Fehlerstromschutzschalter muss folgendes Zeichen tragen:



Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistung, Maße und Gewichte entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen sind vorbehalten.